

Avtovaz streicht 7500 Stellen

Moskau. Rußlands größter Autobauer Avtovaz (Lada) will wegen schlechter Verkaufszahlen rund 7 500 Stellen streichen und sein Personal damit um etwa zehn Prozent reduzieren. Das hat die Konzernleitung um den neuen Chef Bo Andersson entschieden, wie die russische Zeitung Rossijskaja Gaseta am Montag berichtete. Es gehe um etwa 5 000 Arbeiter- und 2 500 Ingenieursstellen. Der Beschluß habe zum Ziel, die finanzielle Lage des Konzerns zu stabilisieren.

Andersson hatte früher den russischen Lastwagenbauer Gaz geleitet und ist seit dem 14. Januar 2014 Avtovaz-Chef. Bei Gaz hatte der Schwede innerhalb von fünf Jahren fast 50000 Mitarbeiter entlassen.(dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/214347.avtovaz-streicht-7500-stellen.html>